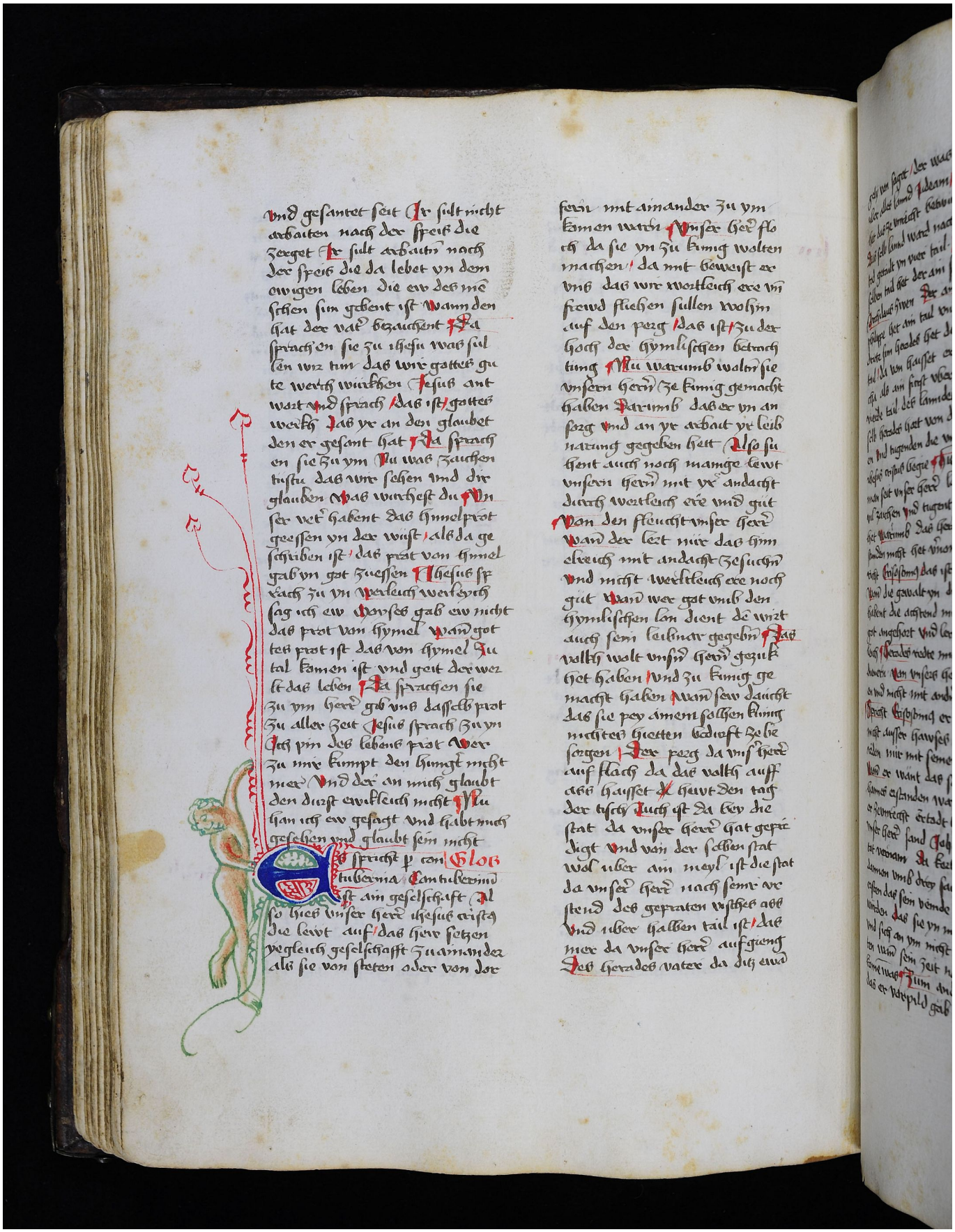
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



und gesantet seit Er sult nicht
arbaiten nach der speis die
zerget Er sult arbaiten nach
der speis die da lebet vn dem
ewigen leben die ew des me
schen sun gebent ist Wann den
hat der vat bezaichent Da
sprachen sie zu ihesu was sul
len wir tun das wir gottes gu
te werch wirchen Jesus ant
wart und sprach Das ist gottes
werch Das ye an den glaubet
den er gesant hat Da sprach
en sie zu im Du was zaichen
tustu das wir sehen und dir
glauben Was wirchest du Un
ser vet habent das himelprot
gessen vn der wüst als da ge
schriben ist Das prot von himel
gab im got zuessen Ihesus sp
rach zu im Warleich warleich
sag ich ew Moses gab ew nicht
das prot vom himel Wand got
tes prot ist das von himel zu
tal kamen ist und geit der wer
lt das leben Da sprachen sie
zu im herr gib uns dasselb prot
zu aller zeit Jesus sprach zu im
Ich pin des lebens prot Wer
zu mir kumpt den hungt nicht
mer Und der an mich glaubt
den durst ewigleich nicht Du
han ich ew gesagt Und habt mich
gesehen und glaubt sein nicht

Also sprecht p con Glos
tuberma Contuberni
ist ain gesellschaft Al
so hies unser herr ihesus cristus
die leut auf das hier setzen
vergleich gesellschafft zuamander
als sie von steten oder von dor
fern mit ainander zu im
kamen waren Unser herr flo
ch da sie im zu kunig walten
machen Da mit bewaist er
uns das wir werlich ere vn
freud fliehen sullen wolhin
auf den perg Das ist zu der
hoch der himlischen betrach
tung Du warumb wolten sie
unsern herrn ze kunig gemacht
haben Darumb das er im an
sorg und an ye arbait ye leib
narung gegeben hett Also su
chent auch noch manige leut
unsern herrn mit ye andacht
durch werlich ere und gut
Wan den fleucht unser herr
wand der let nur das him
streich mit andacht zesuchen
und nicht werlich ere noch
gut Wand wer got umb den
himlischen lon dient de wirt
auch sein leibnar gegeben Das
valch wolt unsir herr geruk
het haben Und zu kunig ge
macht haben Wan sew daucht
das sie pey ainem solchen kunig
nichtes hietten bedorft ze be
sorgen Der perg da uns herr
auf flach da das valch auf
abs hausset Und heut den tag
der tisch Auch ist da bey die
stat da unser herr hat gepre
digt und vain der selben stat
wol uber ain meyl ist die stat
da unser herr nach seiner ve
stend des gepraten visches abs
und uber hallen tail ist Das
mer da unser herr aufgeng
Des herodes vater da dich ewd